

Während der Messe!

**Verkauf von Auflage-
Resten.**

[9572.] Ich verkaufe einige werthvolle belletristische Werke im ganzen Vorrathe zu sehr billigen Preisen. Ein Verzeichniß hierüber sowie nähere Auskunft steht gern zu Gebot. Zu sprechen bin ich in meiner Wohnung (Stadt Hamburg) Morgens bis 8 Uhr.

Leipzig, d. 28. April 1866.

J. Heß von Ellwangen.

**Gesuch von Partie-Artikeln
und Verlags-Resten.**

[9573.] Unterzeichneter erbittet sich gefällige Offerten hiervon in seine Wohnung (Stadt Hamburg). Insbesondere sind gute Juridica, Jugendschriften und Kathol. Gebetbücher erwünscht.

Leipzig, d. 28. April 1866.

J. Heß von Ellwangen.

**Restvorräthe, sowie größere Partien
von
Jugendschriften, Romanen, illustrirten
und populären Beilschriften und
Werken**

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen gegen sofortige Baarzahlung

S. Schwelm in Frankfurt a. M.

NB. Größere Offerten erbitte direct pr. Post.

Tusch- und Schieferwaaren.

[9575.] Auch in dieser Messe bringe ich ein Sortiment obiger Artikel in der Buchhändlerbörse zur Ausstellung und empfehle dasselbe der Berücksichtigung der Herren Interessenten.

Saalfeld, den 22. April 1866.

G. Niese.

Für Sommersaison

[9576.] Liefere ich gern meine Verlags- und Commissions-Artikel à cond. an alle Handlungen, welche darauf Absatz zu erzielen wünschen. Vollständiger Katalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, Ende April 1866.

E. L. Kasprowicz.

(Slavische Buchhandlung.)

Bezir-Karten

mit Prismenschrift,

12 versch. Nummern, deutscher Text, à Duzend 7 1/2 Sch, 5 Dgd. 1 Sch, 12 Dgd. 2 Sch baar,

empfeicht

Fritz Bethge in Berlin.

**Restvorräthe, sowie größere Partien
von
Jugendschriften und Musikalien**

kauft stets zu den höchsten Preisen gegen baar

G. Stangel in Leipzig.

Dreilunddreißigster Jahrgang.

Russische Karten etc.

[9579.]

Nachdem durch Entscheidung Sr. Excellenz des Kriegsministers vom 1. Novbr. vor. Jahres ab die Preise der vom R. Russ. Generalstabe herausgegebenen Karten fast durchgängig um die Hälfte ermäßigt wurden, habe ich im amtlichen Auftrage einen neuen Katalog sämtlicher Publicationen des hiesigen Generalstabes veröffentlicht. Dieser Katalog enthält zugleich eine Menge anderer geographischer und statistischer Ausgaben hiesiger Behörden, die zum Theil bisher wenig oder gar nicht in den Handel kamen, u. A. die vom Marineministerium herausgegebenen Seekarten, die Publicationen der R. Russ. Geogr. Gesellschaft, des Finanzministeriums, des Ministeriums der Reichsdomänen, des Statist. Comités etc., und bietet eine nicht unwesentliche Zusammenstellung amtlichen Materials zur Geographie und Statistik Rußlands.

Denjenigen Handlungen, welche Absatz für die genannten Fächer in russischer Sprache haben, stelle ich gern ein oder einige Exemplare dieses Katalogs zur Verfügung und bitte, gef. von Leipzig zu verlangen. Die in dem Kataloge verzeichneten Bücher und Karten liefere ich schnell und prompt franco Leipzig. Die angegebenen Preise sind meistens die Nettopreise.

St. Petersburg, den 12. April 1866.

Carl Röttger,

Commissar des R. Generalstabes.

**Pastor M. Buchschwerdt's Schreibe-
bücher für Volksschulen.**

[9580.]

Die Umschläge zu diesen beliebten und vom Königl. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts zur Verwendung in den Schulen genehmigten Schreibebüchern enthalten die Gesamt-Illustrationen zu Luther's kleinem Katechismus, nebst auf der Rückseite beigebrücktem Text.

Die fertigen Schreibebücher liefere ich à 4 Bogen gutes mit einfachen und doppelten Linien für Conzlei, Deutsch und Latein bedrucktes Schreibepapier, sowie auch ohne Linien und empfehle solche in Hoch- und Querquart-Format

per Sortiments-Pack von } netto
24 St. mit 19 Mg 2 Sch } gegen
Umschläge per Ries 3 3/4 Sch } baar.

F. G. Müllins,

Leipzig, Petersstraße und Markt-Ecke.

Reißzeuge

[9581.] eigener Fabrik, in vorzüglicher Qualität, empfiehlt zu billigsten Engrospreisen

J. B. Klein's Kunst- u. Buchbdg.
in Leipzig.

1000 Anzeigen

[9582.] mit unserer Firma finden die beste Verbreitung, und werden gratis beigelegt in der in unserm Verlage erscheinenden „Neuwieder Zeitung“ (Amtl. Kreisblatt) Aufl. über 1250 tt. Stempelquittung, und ersuchen wir deshalb besonders die Herren Verleger populärer Werke im beiderseitigen Interesse, uns solche unverlangt zugehen zu lassen.

Neuwied, den 4. April 1866.

Erüder'sche Buchh.

[9583.] **Die galvanoplastische Anstalt,
Stereotypengießerei**

und

**Fabrik und Lager fertiger Buchs-
baumplatten**

von

C. Kloberg, Leipzig,

Waldstrasse 47,

empfeicht sich zu geneigten Bestellungen auf galvanische Kupferniederschläge, Clichés in Schriftmetall und dichtgefüzten Buchsbaumplatten von vorzüglich gelagertem, altem Holze.

Die geehrten, zur Messe hier anwesenden Herren Verleger belieben auf der Ausstellung im Börsengebäude den Abdruck einer galvanischen Platte 700 Quadr.-Zoll groß, sowie 2 Galvanos, welche, obwohl in nur 1 1/2 Tag gefertigt, zum Druck der vollständigen Auflage der „Gartentaube“ verwendet wurden, gütigst zu beachten.

[9584.] Den Herren Verlegern erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich an hiesigem Plage eine

**artist.-lithographische Anstalt für
Crayon- und Farbendruck**

errichtet habe.

Durch langjährige Erfahrung in den größten Anstalten in Deutschland: Berlin bei W. Boellot, Wien bei Zamorski & Dittmarsch, München bei J. Adam, — in Frankreich: Straßburg bei E. Simon, Paris bei Lemercier, — in Italien: Florenz bei A. Paris, Rom bei E. Schweinfurt, Neapel bei Richter & Co., bin ich in den Stand gesetzt, Gediegenes in diesem Fache zu liefern. Da ich mit tüchtigen Künstlern in Verbindung stehe, kann ich meine Anstalt für Aufträge von Compositionen und künstlerischer Ausführung sowohl größerer Kunstblätter, als auch Zeichnungen zur Ausstattung literarischer Werke, in schwarzem Crayon-, Ton- und Farbendruck empfehlen.

Probearbeiten können vorgelegt werden.

Stuttgart, im März 1866.

R. Eisenblätter.

Die Steindruckerei

von

A. Kürth in Leipzig

empfeicht sich den Herren Verlegern zu allen Steindruckarbeiten und insbesondere

zu

Kreide- und Farbendruck

unter Garantie ausgezeichneter Arbeit, rascher Lieferung und billigster Preise.

Aug. Kürth in Leipzig.

Grimmaischer Steinweg 9.

Zur Beachtung!

[9586.]

Da wir nur in norddeutscher Währung rechnen, auch alle Sendungen franco nach Leipzig senden, so erwarten wir alle Retoursendungen etc. von süddeutschen Handlungen nur über Leipzig, widrigenfalls wir uns genöthigt sehen, dadurch entstandenes Porto den betreffenden Handlungen ohne Weiteres zu belasten.

Achtungsvoll

Bern, 11. April 1866.

Haller'sche Verlagsbandig.

